



Inhalt

Einleitung	11
Beaumarchais et la propriété intellectuelle	15
I. Beaumarchais als Bühnenautor	15
II. Beaumarchais als Erfinder	23
III. Die Gründung der Societé des Auteurs Dramatique (SAD)	26
IV. Grundsätze des Droit d'auteur	35
1. Sacheigentum und geistiges Eigentum	35
2. Der Werkbegriff	40
3. Verwertungs- und Persönlichkeitsrechte	41
4. Schutzfrist	42
5. Angemessene Vergütung	43
V. Beaumarchais als Multitalent	46
Goethe und das Urheberrecht	53
I. Goethe als Jurist	53
II. Goethes Kunstauffassung	55
III. Naturrecht und geistiges Eigentum	59
IV. Plagiat	66
Theaterzensur und Urheberpersönlichkeitsrecht am Anfang des 20. Jahrhunderts in Preußen	73
I. Theaterzensur als Eingriff in die Kunst- und Meinungsfreiheit	73
II. Theaterzensur und Polizeigewalt	80
III. Urheberpersönlichkeitsrecht und Theaterzensur	87
Einige Aspekte zur Urheberrechtsreform im Dritten Reich	97
I. Gesetzgebung im Dritten Reich	97
II. Weltanschauung im Dritten Reich	98
III. Reformbewegungen im Dritten Reich auf dem Gebiet des Urheberrechts	100



1. Volksgemeinschaft und Urheberrecht	102
a) Das Urheberpersönlichkeitsrecht	104
b) Freie Werknutzung	109
c) Schutzfristen	111
2. Reichskulturkammer und Urheberrecht	112
a) „Kulturgut“ und Werk	114
b) Werktreue und Zensur	116
IV. Urheberrecht in den besetzten Gebieten	121
V. Wiedervereinigung	123
Bertolt Brecht und das „geistige Eigentum“	125
I. Bertolt Brecht als Stückeschreiber	125
II. Kunstwerk als „geistiges Eigentum“	126
III. Dreigroschenprozess	131
IV. „Geistiges Eigentum“ und freie Werknutzung	140
V. „Germania 3“	141
VI. Plagiatsvorwurf	143
VII. „Geistiges Eigentum“ und Werktreue	147
VIII. Weltkulturerbe	151
Werktreue. Nibelungentreue des Theaterregisseurs?	153
I. Bühnensinszenierungen im Wandel der Zeiten	153
II. Theaterregisseur als Urheber einer Inszenierung des Bühnenwerks?	161
1. Theaterregisseur als Bearbeiterurheber?	162
2. „Werkakzessorietät“	170
3. Urheberrechtliche Möglichkeiten und Grenzen der Regiearbeit	171
III. Schwere Verletzung der Urheberpersönlichkeitsrechte des Urhebers der Textvorlage	174
1. Entstellungsschutz nach § 14 UrhG	174
2. Änderungsrecht des Theaterregisseurs	176
IV. Inszenierung als eigenständiges Werk	181



V. Integritätsschutz des Theaterregisseurs	183
VI. Inszenierungsarbeit nach dem Tod des Urhebers der Textvorlage	186
Die unendliche Geschichte eines Stuhls	189
Fluch und Segen der KI für Autoren und Künstler	205
I. Künstliche Intelligenz und Erosion des Urheberrechts	205
II. Deepfakes	210
III. KI und Vergütungsfrage	211
IV. Änderungen des Urheberrechts	212
Schlussbemerkungen	215